

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: - (1952)
Heft: 34

Rubrik: Aus der Forschung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Forschung

Der 12. Jupiter-Trabant

Wie in der letzten Nummer des «Orion» kurz mitgeteilt worden ist, fand Seth B. Nicholson mit dem Hooker-Reflektor von Mt. Wilson am 28. September 1951 in der Nähe von Jupiter ein Objekt 19. Grösse, dessen Bewegung vermuten liess, es handle sich um einen bisher unbekannten Trabanten von Jupiter. In der Folge wurde dasselbe Objekt auch von L. E. Cunningham mit dem 60-Zoll-Reflektor derselben Sternwarte registriert. Eine neue Aufnahme vom 4. Oktober mit dem 100-Zöller zeigte, dass das sich von Jupiter entfernende Objekt seine Bewegung verlangsamte, was seine Satellitennatur weitgehend bestätigte. Es erwies sich schon sehr bald, dass dieser Himmelskörper mit keinem andern Jupiter-Trabanten identifiziert werden konnte. Aufnahmen vom 24. Oktober und 2. November liessen schliesslich keinen Zweifel mehr daran aufkommen, dass Nicholson einen 12. Jupitermond entdeckt hatte. Er hat damit den während über 300 Jahren von Galileo Galilei innegehabten Rekord eingeholt: Galilei hat mit seinem kleinen Fernrohr die 4 ersten und hellsten, Nicholson — der schon die Monde IX, X und XI zum erstenmal gesehen hat — die 4 schwächsten Jupiter-Satelliten entdeckt.

Jupitermond JXII bewegt sich rückläufig in rund 600 Tagen einmal um den Planeten herum, in einer Distanz von etwas über 22 Millionen Kilometern von diesem. Er gehört damit zu der äussersten Satellitengruppe, der auch JVIII, IX und XI angehören. (Publ. Astr. Soc. of the Pacific, Dez. 1951.) F. E.

Definitive Sonnenfleckenrelativzahlen für 1951

(Mitgeteilt von der Eidg. Sternwarte, Zürich)

	<i>Monatsmittel</i>	<i>Kleinste Relativzahl</i>	<i>Grösste Relativzahl</i>
Januar	59.8	12 am 15. Januar	130 am 28. Januar
Februar	59.9	36 am 19. Februar	97 am 1. Februar
März	55.9	26 am 10., 15., 17. März	110 am 24. März
April	92.9	20 am 4. April	150 am 19. April
Mai	108.5	17 am 8. Mai	229 am 18. Mai
Juni	100.6	18 am 30. Juni	163 am 14. Juni
Juli	61.5	16 am 2. Juli	112 am 11. Juli
August	61.0	6 am 27. August	132 am 10. August
September	83.1	23 am 29. September	129 am 11. September
Oktober	51.4	10 am 24. Oktober	95 am 12. Oktober
November	52.4	31 am 30. November	76 am 11. November
Dezember	45.3	14 am 5. Dezember	106 am 23. Dezember

Jahresmittel = 69.3